



Schweigen ist Silber...reden ist Gold!

Wenn die Redensart in ihrer ursprünglichen Form in vielen Fällen recht behält, so gibt es doch Dinge und Situationen im Leben, über die zwar heute noch gerne geschwiegen wird, über die man aber definitiv besser reden sollte. Dazu gehört zum Beispiel das Thema Demenzerkrankung.

In den letzten Jahren im Radio und Fernsehprogramm, ja sogar im Kino mehrfach aufgegriffen, um in der Gesellschaft für die nötige Aufmerksamkeit zu sorgen, hat sich auch in Jungingen jemand diesem wichtigen Thema angenommen. Doris Sohmer, die sich vor knapp drei Jahren, mitten in Corona in Jungingen selbstständig gemacht hat. In ihrer Begegnungsstätte „Auszeit“ in der Bruckstraße, gab sie dieser Tage auch unserem Bürgermeister Oliver Simmendinger tiefe Einblicke in ihre Arbeit, ihre Motivation und den so wichtigen, sensiblen Umgang mit Angehörigen und Patienten.

Im Gespräch erklärt sie den Begriff „Validation“, einer Methode, die auf der personenzentrierten Gesprächsführung basiert und die sie bewusst gewählt hat. Auf drei Ebenen, nämlich der empathischen Grundhaltung, der Kommunikation auf emotionaler Ebene und der Schaffung und anschließenden Stärkung einer Beziehung und Bindung gelingt es ihr durch ihre aufgeschlossene und freundlich Art, Zugang zu scheinbar „verlorenen“ Menschen zu bekommen. Doch auch abseits des „reinen“ Krankheitsbildes, kennt sie die Situationen, das Leid und die Themen, die auf Angehörige und Betroffene nach der Diagnose „Demenz“ oftmals hereinprasseln. Dabei bringt Frau Sohmer von Ausbildungswegen nicht nur unheimlich viel Wissen mit, sondern paart dies mit ganz viel Leidenschaft, Herzlichkeit und Mitgefühl. Unser Bürgermeister, der während des Zivildienstes selbst täglich mit Demenzerkrankten zu tun hatte, zeigte sich von den Erzählungen über ihre Arbeit sehr berührt: „Wie Wertvoll und Besonders ist es, dass es Menschen wie Frau Sohmer gibt, wo nicht der Umsatz, sondern der tiefe Wunsch zu helfen und Leid zu mindern an erster Stelle stehen! Eine solche Einrichtung und Ansprechpartner gehört im Grunde in jede Gemeinde, auch wenn nicht alle Leistungen für die Betroffenen kostenlos sind. Dennoch freue ich mich für Jungingen, dass wir quasi durch Zufall zu dieser großartigen Institution gekommen sind. Deshalb gilt mein herzlichster Dank Frau Sohmer für ihr großartiges Engagement.“ Einmal im Monat, findet ein offener Angehörigentreff am Abend unter der Leitung eines fachkundigen Teams statt, auf den wir auch im Nachrichtenblatt regelmäßig hinweisen. Wer also betroffen ist, Hilfe sucht weil „alles zu viel wird“ oder einfach Mal darüber sprechen möchte, ist dort herzlich willkommen. Weitere Informationen zur „Auszeit“ finden Sie auf unserer Internetseite unter www.jungingen.de. Wir wünschen Frau Sohmer weiterhin gute Gespräche, viel Zuspruch und Bestätigung für ihre so wichtige und gute Arbeit.



Foto: Gemeinde Jungingen

Ach was?!



Starkregen: vorbereitet sein!

Vergangenes Wochenende haben sicher bereits viele Bürger gebangt: Regnet es weiter? Was macht unsere Starzel? „Gerade nochmal davongekommen“ dürfen wir glücklicherweise sagen! Wie in jedem Jahr trifft die Gemeinde viele Vorkehrungen, um vorbereitet zu sein - so gut es eben geht! Und trotz des „gefühl“ gar nicht so schlimmen Regens musste unsere Feuerwehr ausrücken, um an mehreren Stellen zu helfen - schnell und verlässlich wie immer! Dafür an dieser Stelle herzlicher Dank! Auch unsere Bürger wollen wir mit diesem Artikel erneut auf das Thema Starkregen/Hochwasser aufmerksam machen. Wir dürfen nicht vergessen! Wir müssen alle gemeinsam dranbleiben.



Die regelmäßige Gewässerschau beugt vor, dass kein Holz oder andere „Dinge“ entlang der Gewässer gelagert werden - auch ohne Kontrolle sind alle Bürger, die ein Grundstück in der Nähe des Bachs haben, dazu aufgefordert, wirklich „nichts“ im Abstand von mind. 5 m innerorts bzw. 10 m im Außenbereich in der Nähe des Bachs zu lagern. Die vom Bauhof angebrachten Rechen im Mühlbächle und in der Starzel werden regelmäßig hinsichtlich Konstruktion und Verschmutzung überprüft und haben bereits vergangenen Sonntag wieder gute Dienste geleistet. Bereits vor Wochen mit dem Dienstleister für diese Woche terminiert und mittlerweile durchgeführt: sämtliche Einlaufschächte in den Straßen der Gemeinde wurden geleert/gereinigt, so dass Regenwasser an allen Stellen wieder gut abfließen kann.

Auch im Wald, entlang der Bahn, um die kommunalen Gebäude wurden Rinnenschächte und Entwässerungen gesäubert. Insgesamt wird uns das Thema auch in Zukunft weiterhin beschäftigen und der Gemeinderat möchte auch in den kommenden Jahren, wo sinnvoll und möglich, weitere Maßnahmen zum Schutz der Bevölkerung und der Infrastruktur umsetzen. Das Thema Hochwasserrückhaltebecken ist nicht vom Tisch und auch weitere Maßnahmen stehen auf dem Prüfstand.

Doch auch für die Bevölkerung selbst wollen wir einige wichtige Hinweise geben, wie man sich im Gefahrenfall verhalten sollte. Beim Lesen wird der ein oder andere denken: Das kenne ich, das weiß ich. Wir bitten jedoch, nicht leichtsinnig darüber hinwegzugehen. Sprechen Sie mit Kindern, Jugendlichen oder auch mit Älteren darüber, denn wie bei jeder Gefahr ist, **vorbereitet zu sein, der beste Schutz.**

- Immer eine geladene/funktionsbereite Taschenlampe parat haben.
- Regelmäßige Überprüfung der Rückstauklappen, sie verhindern ein Eindringen des Abwassers durch die Kanalisation, wenn der Pegel in den Rohren ansteigt.
- Einlaufschächte im Hof und um das Haus säubern/reinigen.
- Kellerfenster (auch Lichtschächte) in diesen Tagen besser geschlossen halten.
- Heizöltanks sollten gegen Auftrieb gesichert werden, damit diese nicht vom Wasser aufgeschwemmt werden.
- Gefährliche Flüssigkeiten/Schadstoffe (Benzinkanister, etc.) möglichst „oben“ lagern.
- Wenn absehbar ist, dass bald Wasser in den Keller eindringen wird, unbedingt den Strom und die Heizung abschalten. Nur in den Keller gehen, wenn noch **kein** Wasser eingedrungen ist.
- Rettungskräfte/Feuerwehr möglichst nur dann rufen, wenn Lebensgefahr besteht.
- Machen Sie Fotos von Ihren wichtigen Unterlagen oder auch vom Zustand Ihres Hauses – dies kann im Nachgang bei Behörden und Versicherungen hilfreich sein.
- Sprechen Sie sich mit Ihren Familienangehörigen ab, wer macht was und wer kümmert sich beispielsweise um die Haustiere, den Strom, die Heizung usw.?

Diese einfachen Tipps können besonders im Vorfeld helfen. Wirklich hilfreiche und nützliche Handy-Apps sind beispielsweise die NINA-App und die App vom DWD (DeutscherWetterDienst).

Die Verwaltung informiert



Geänderter Redaktionsschluss

Für die kommende Ausgabe 20 von „Jungingen Aktuell“ muss der Redaktionsschluss aufgrund des Feiertags Christi Himmelfahrt bereits auf **Montag, 15. Mai 2023, 8.30 Uhr, vorverlegt** werden. Wir bitten um Beachtung, da später eingehende Berichte nicht mehr berücksichtigt werden können.

Ihre Redaktion

Möglichkeit zur Einsichtnahme der vom Gemeinderat beschlossenen Vorschlagsliste der Schöffen für 2024 - 2028

Die vom Gemeinderat in der Sitzung vom 4.5.2023 beschlossene Vorschlagsliste der Schöffen für die Jahre 2024 - 2028 kann von Montag, 15.5.2023, bis einschließlich Freitag, 26.5.2023, im Rathaus Jungingen (Zimmer 2) eingesehen werden. Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche, gerechnet vom Ende der Auflegungsfrist, schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die nach § 32 GVG nicht aufgenommen werden durften oder nach den §§ 33 und 34 GVG nicht aufgenommen werden sollten (§ 37 GVG).

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Jungingen

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jungingen

Druck und Verlag: Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Oliver Simmendinger, Lehrstraße 3, 72417 Jungingen, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet veröffentlicht.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de

Bereitschaftsdienste



Ärztlicher Bereitschaftsdienst an Wochenenden/Feiertagen abends ab 19.00 bis 8.00 Uhr morgens

Tel. 116117

Die Sprechzeiten der Bereitschaftspraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen sind an Wochenenden und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftspraxen aufzusuchen, werden über die 116117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 0761 12012000

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
Notfallpraxis Reutlingen, Steinenbergstraße 31

HNO-Bereitschaftsdienst Tel. 116117

Samstag, Sonn- und Feiertag, 9.00 - 19.00 Uhr
HNO-Notfallpraxis Tübingen, Elfriede-Aulhorn-Straße 5

Gynäkologischer Notdienst/Geburtshilfe Kreisklinik Balingen Tel. 07433 9092-0

Unfallrettungsdienst Deutsches Rotes Kreuz, Tel. 112 oder 19222

Sozialstationen Sozialstation Hechingen und Umgebung e.V. Tel. 07471 984860 Sozialstation St. Franziskus e.V. Tel. 07475 91379

Pflegedienst Sterbebegleitung/Trauerbewältigung Hospizgemeinschaft Hechingen und Umgebung Kordinatorin und Ansprechpartner: Anna Hömens, Tel. 07471 9300125 a.hoemens-hospizgruppe@t-online.de Hospizhandy 0159 04693741 Erwin Schäfer, Tel. 07471 93001-12 schaefer@skm-zollern.de Zollernstr. 20, 72379 Hechingen

Tierärztlicher Notdienst Den tierärztlichen Notdienst entnehmen Sie bitte den amtlichen Mitteilungen des Landratsamtes, den Tageszeitungen oder erfragen Sie ihn über Ihre Stammapraxis.

Apothekenbereitschaftsdienst

Donnerstag, 11.5.
Apotheke Spranger, Heiligkreuzstraße 1
Hechingen, Tel. 07471 2387

Freitag, 12.5.
Rammert-Apotheke, Bahnhofstraße 13
Bodelshausen, Tel. 07471 960021

Samstag, 13.5.
Apotheke Rangendingen, Haigerlocher Straße 14
Rangendingen, Tel. 07471 8090

Sonntag, 14.5.
Sonnen-Apotheke, Hauptstraße 2
Bisingen, Tel. 07476 1411

Montag, 15.5.
Löwen-Apotheke, Bahnhofstraße 7
Hechingen, Tel. 07471 9840800

Dienstag, 16.5.
Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 21
Balingen, Tel. 07433 21418

Mittwoch, 17.5.

Hohenzollern-Apotheke, Steinhofener Straße 14
Bisingen, Tel. 07476 94655956

Aktuelle Informationen



Abendrealschule Balingen

Abendrealschule mit neuem Kurs

Nach den Sommerferien beginnt am 16. September ein neuer Hauptkurs. Zu diesem Kurs können Sie sich bei der Abendrealschule Balingen informieren und auch anmelden. Zur Vorbereitung läuft zurzeit ein Vorkurs, den Sie an zwei Tagen in der Woche besuchen können. In der Abendrealschule erwerben Sie den vollwertigen Realschulabschluss. Da abends unterrichtet wird, müssen Sie Ihre Berufstätigkeit nicht unterbrechen. Der Unterricht findet in der Realschule Balingen statt und kann zum Teil auch am PC erfolgen.

Anmeldungen werden jederzeit angenommen: Tel. 07433 7340, info@abendrealschule-balingen.de oder www.abendrealschule-balingen.de.

Fortbestehende Kontinuität an der Spitze des Trägervereins des Sozialwerks

Die Satzung des Trägervereins des Sozialwerks Hechingen und Umgebung gibt vor, dass alle zwei Jahre die Mitgliederversammlung die personelle Zusammensetzung des Gesamtvorstands bestimmt und dieses Gremium dann selbst aus seiner Mitte die/den Vorsitzende/-n und die/den stellvertretende/-n Vorsitzende/-n wählt. Letzteres geschah nun in der Vorstandssitzung. Der Gesamtvorstand wählte erneut Jürgen Ulrich zum Vorsitzenden und Petra Spranger zur stellvertretenden Vorsitzenden. Die Geschäftsleitung des Sozialwerks, bestehend aus Christiane Straßer, Pflegedienstleiterin, und Nisrin El-Said, Geschäftsführerin, dankte sowohl dem Vorsitzenden Jürgen Ulrich als auch der stellvertretenden Vorsitzenden Petra Spranger für die bisher sehr erfolgreiche Arbeit und besonders für die Bereitschaft, das ehrenamtliche Engagement an der Spitze dieses großen bürgerschaftlichen Vereins fortzusetzen.



Erneut wiedergewählt: Jürgen Ulrich, seit 2012 Vorstandsvorsitzender des Sozialwerks Hechingen und Umgebung e.V., und Petra Spranger, seit 2014 stellvertretende Vorsitzende

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Zollernalb e.V.

Neue Kurse im Eltern-Baby-Programm (EiBa)

Babys wie Eltern bringen eine Fülle von Entwicklungsfähigkeiten mit. Das Ziel des EiBa-Kursprogrammes besteht darin, diese Potentiale während des ersten Lebensjahres des Kindes zu stärken. In der geschützten Atmosphäre der EiBa-Gruppen finden Eltern und ihre Babys Zeit und Raum für Austausch, Gemeinsamkeit, Entspannung, Spielanregungen und Unterstützung für die neue Lebenssituation in der Familie.

Für Babys 6 bis 9 Monate seit 5.5.2023

immer freitags, 10.15 – 11.30 Uhr, in Balingen

Für Babys 3 bis 6 Monate ab 16.5.2023

immer dienstags, 8.45 – 10.00 Uhr, in Albstadt Ebingen

Für Babys 6 bis 9 Monate ab 16.5.2023

immer dienstags, 10.15 – 11.30 Uhr, in Albstadt Ebingen

Ein Quereinstieg ist jederzeit möglich.

Kosten: 89 € für 10 Einheiten à 75 Minuten

Anmeldung unter 07433 909913

oder über die Homepage drk-zollernalb.de

Sicherheit zu Hause: der DRK-Hausnotruf

Der Hausnotruf hat sich seit über 30 Jahren im Alltag und bei Notfällen bewährt und ist seit 2005 zertifiziert durch den TÜV Süd. Besonders für alleinstehende ältere Menschen bietet der Notruf Sicherheit. Er kann Angehörige entlasten und dazu beitragen, dass ältere Menschen länger in ihren eigenen vier Wänden leben können. Durch einen kleinen Sender, der am Körper getragen wird, kann der Alarm ausgelöst und damit eine direkte Sprechverbindung zum DRK-Hausnotrufzentrale hergestellt werden. Diese leitet umgehend weitere Hilfsmaßnahmen ein, wie zum Beispiel Anruf bei einem Angehörigen oder Entsendung des Rettungsdienstes. Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07433 909955 oder per E-Mail hausnotruf@drk-zollernalb.de.

Telefonnummer 07433 19222 für den Krankentransport

Wir bringen Patienten sicher ans Ziel: zum Arzt, ins Pflegeheim oder ins Krankenhaus. Krankentransporte sind zum Beispiel notwendig, wenn jemand krank oder verletzt ist oder eine anderweitige Hilfsbedürftigkeit besteht, man aber kein Notfallpatient ist. Unsere Patienten können sich stets darauf verlassen, dass sie von Fachkräften medizinisch betreut und in speziellen Krankentransport-Fahrzeugen gefahren werden. Um einen Krankentransport zu bestellen, wählen Sie unsere Rufnummer 07433 19222. Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Die Notrufnummer 112 ist für medizinische Notfälle oder den Ruf der Feuerwehr vorbehalten.

Bluthochdruck natürlich selber beeinflussen

Der Welt-Hypertonie-Tag am 17. Mai soll ein breites Bewusstsein für die Gefahren durch Bluthochdruck schaffen und über dessen Vorbeugung, Früherkennung und Behandlung aufklären. Und das mit gutem Grund, denn laut Weltgesundheitsorganisation leiden über 1,5 Milliarden Menschen an zu hohem Blutdruck. Jährlich fordert die Erkrankung bis zu zehn Millionen – teilweise vermeidbarer – Todesfälle. Alter, Geschlecht, Erbgut, Ernährung, Lebensstil und -bedingungen – alle diese Faktoren spielen bei der Entstehung von Bluthochdruck zusammen. Insbesondere Übergewicht oder Adipositas, hoher Alkoholkonsum, salzreiche Ernährung, Rauchen, wenig körperliche Aktivität sowie Angst und Stress führen dazu. Jeder kann also selbst dafür sorgen, durch einen gesunden Lebensstil das Risiko zu minimieren.

Bewegung und Ernährung. Nordic Walking, Fahrradfahren und gut dosiertes Krafttraining sind gut verträglich für Bluthochdruckpatienten. Nicht geeignet sind Sportarten, die eine Pressatmung verursachen, wie Gewichtheben oder übertriebener Kraftsport. Viel frisches Gemüse und naturbelassene Öle sind ideal für Bluthochdruckpatienten. Gemieden werden sollten dagegen Fertiggerichte, denn sie enthalten zu viel Kochsalz. Knapp 80 Prozent des gesamten Kochsalzkonsums werden durch Fertigprodukte aufgenommen. Besser ist es, das Essen mit Gewürzen und frischen Kräutern zu verfeinern.

SVLFG unterstützt. Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) fördert mit ihrem Bonusprogramm für gesundheitsbewusstes Verhalten die Teilnahme an verschiedenen Sport- und Entspannungskursen sowie an Kursen zur Stressbewältigung, zu gesunder Ernährung und zum Nichtrauchen. Hierbei wird ein Bonus in Form einer Geldprämie

an jene gewährt, die regelmäßig qualitätsgesicherte Leistungen zur Primärprävention in Anspruch nehmen. Dies sind Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention zertifiziert wurden und in Höhe von mindestens 80 Prozent der Kosten von der SVLFG bezuschusst werden. Gefördert werden je Versichertem maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr. Die Kurse sind zu finden unter www.svlfg.de/gesundheitskurse-finden.

Weitere Informationen. Zum Thema Bluthochdruck informiert die Deutsche Hochdruckliga auf ihrer Internetseite www.hochdruckliga.de. Dies ist eine bundesweite Selbsthilfeorganisation, die seit Jahren von den Verbänden der Gesetzlichen Krankenversicherung auf Bundesebene finanziell unterstützt wird. Details zum Bonusprogramm und zur Selbsthilfeförderung stellt die SVLFG auf ihren folgenden Internetseiten bereit: www.svlfg.de/bonus-gesundheitsbewusst-ikk www.svlfg.de/selbsthilfefoerderung

Handwerkskammer Reutlingen

Offene Lehrstellen im Landkreis Zollernalb

Das Handwerk bietet jungen Menschen mit einer dualen Ausbildung krisensichere Zukunftsperspektiven für den Start in die berufliche Karriere. Aktuell sind für das Jahr 2023 schon 803 Lehrstellen in 538 Betrieben veröffentlicht. Außerdem sind über 306 Praktikumsplätze ausgeschrieben.

Für den Landkreis Zollernalb sehen die Zahlen wie folgt aus: Für den Ausbildungsstart in 2023 sind aktuell schon 112 Lehrstellen in 86 Betrieben ausgeschrieben (www.hwk-reutlingen.de/lehrstellensuche). In der Praktikabörse sind außerdem 37 Praktikumsplätze veröffentlicht.

Aktuell bietet die Handwerkskammer wieder **kostenlose Online-Veranstaltungen zur Berufsorientierung** an.

Am **17. Mai 2023** laden wir Eltern und Interessierte von 18.30 bis 20.30 Uhr zum Online-Event „**Karrierechancen Handwerk**“ ein, das in Kooperation mit der Agentur für Arbeit und der Volkshochschule Reutlingen realisiert wird. Häufig meinen es Eltern nur zu gut, dass ein Studium eine gute Voraussetzung für beruflichen Erfolg sein kann, aber viele erfolgreiche Handwerksbetriebe suchen Nachfolger und bieten exzellente Chancen für eine glänzende Karriere. Lassen Sie sich überraschen! https://t1p.de/karrierechancen_170523

Am **24. Mai 2023** lädt die Lehrstelleninitiative Neckar-Alb gemeinsam mit der Familien- und Jugendberatung Reutlingen Eltern und Interessierte um 18.00 Uhr in die Wilhelm-Hauff-Realschule nach Pfullingen ein. Unter dem Motto „**Hilfe, mein Kind ist in der Pubertät**“ oder „**Wie umarme ich einen Kaktus?**“ werden Problemstellungen in der Pubertät thematisiert. Die anschließende Podiumsdiskussion geht auf die Berufswahl in der Pubertät ein.

Für 2023 werden im **Landkreis Zollernalb** aktuell die meisten Auszubildenden in folgenden Berufen (jeweils m/w/d) gesucht: 6 Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, 1 Automobilkaufmann, 1 Bäcker, 1 Baugeräteführer, 1 Beton- und Stahlbetonbauer, 1 Bodenleger, 2 Dachdecker, 7 Elektroniker, 1 Fachkraft für Lagerlogistik, 1 Fachlagerist, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Bäckerei, 1 Fachverkäufer im Lebensmittelhandwerk Fleischerei, 1 Fahrzeuglackierer, 5 Feinwerkmechaniker, 1 Fleischer, 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger, 7 Glaser, 3 Hörakustiker, 1 Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, 3 Kaufmänner/-frauen für Büromanagement, 2 Kaufmänner/-frauen im Einzelhandel, 5 Klempner, 3 Konditoren, 8 Kraftfahrzeugmechatroniker, 1 Land- und Baumaschinenmechatroniker, 2 Maler und Lackierer, 6 Maurer, 5 Mechatroniker für Kältetechnik, 3 Metallbauer, 4 Orthopädietechnik-Mechaniker, 1 Parkettleger, 3 Präzisionswerkzeugmechaniker, 2 Raumausstatter, 2 Rollladen- und Sonnenschutzmechatroniker, 1 Schornsteinfeger, 2 Straßenbauer, 8 Tischler, 1 Zahntechniker und 6 Zimmerer.

Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinde

**Gottesdienste röm.-kath. Kirchengemeinde
Seelsorgeeinheit Burladingen-Jungingen**

Öffnungs- und Telefonzeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.00 Uhr

Telefonisch erreichen Sie uns unter der Rufnummer 07475 351 zu den o.g. Zeiten. Sie können uns auch Nachrichten auf dem Anrufbeantworter oder über den Briefkasten zukommen lassen. Gerne beantworten wir Ihre Fragen auch per Mail über Sekretariat@kath-burladingen.de.

In dringenden seelsorgerlichen Angelegenheiten erreichen Sie Herrn Pfarrer Greulich unter der Rufnummer 0176 11129368.

Über die Homepage www.kath-burladingen.de finden Sie alle aktuellen Informationen zu unseren Gottesdiensten. Auch gegebenenfalls kurzfristig notwendige Änderungen werden dort zeitnah bekannt gegeben.

5. Sonntag der Osterzeit/Joh 15,1-8

Freitag, 12. Mai - hl. Nereus und hl. Achilleus/hl. Pankratius

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

18.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst

Kreative Liturgie in der Jesus-Ausstellung (Marktplatz 9)

6. Sonntag der Osterzeit/Joh 14,15-21

Samstag, 13. Mai - Gedenktag Unserer Lieben Frau in Fatima

13.00 Uhr (Jun) Trauung des Brautpaares

Sven Grau und Jasmin

15.00 Uhr (Hau) Trauung von Linda und Patrick Wasserkampf

16.30 Uhr (Bur) Tauffeier

Taufe von Tobias Freist und Hannes Heinzelmann

18.30 Uhr (Bur) Eucharistiefeier Jahrtag Karoline Mauz

zum Gedenken an Fam. Mauz, Klaiber, Pfister und verst. Angeh.

Sonntag, 14. Mai

10.00 Uhr (Schl) Wort-Gottes-Feier mit Marienverehrung

Kollekte für den Maialtar

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

zum Gedenken an Kreszentia Straub

10.00 Uhr (Hau) Eucharistiefeier

10.30 Uhr (Jun) ökum. Familiengottesdienst mit der Grundschule Jungingen

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Dienstag, 16. Mai - hl. Johannes Nepomuk

18.30 Uhr (Beu) Maiandacht

Mittwoch, 17. Mai

9.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst - zwischen Markt und Café zum Gedenken an Kreszentia Straub

18.30 Uhr (Schl) Friedhofskirche: Maiandacht

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Vorabend zu Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 18. Mai - hl. Johannes I.

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier zu Christi Himmelfahrt

Freitag, 19. Mai

8.30 Uhr St. Jakobus: Laudes

18.30 Uhr St. Jakobus: Gottesdienst

Kreative Liturgie in der Jesus-Ausstellung (Marktplatz 9)

7. Sonntag der Osterzeit/Joh 17,1-11a

Samstag, 20. Mai - hl. Bernhardin von Siena

13.00 Uhr St. Jakobus: Trauung des Brautpaares Robin Morlok rk und Angelique Strzalka rk

Sonntag, 21. Mai - hl. Hermann Josef

10.00 Uhr (Bur) Eucharistiefeier Pfr. i.R. Dieter Holderried

10.00 Uhr (Schl) Eucharistiefeier

10.00 Uhr St. Jakobus: Eucharistiefeier

11.30 Uhr St. Jakobus: Tauffeier von Lio Quinn Nestler, von Elin Hapke und von Ella Sophie Kubicki

18.00 Uhr (Bur) Maiandacht

mit der ital. Gemeinde bei der Lourdesgrotte.

Bei Regen findet die Andacht in der Fideliskirche statt.

18.30 Uhr (Jun) Eucharistiefeier

Mensch Jesus.

Ungewöhnliche Perspektiven auf einen außergewöhnlichen Menschen

Bis zum 29.5.2023 laden wir zu einer Ausstellung rund um den Menschen Jesus in die Räume am Marktplatz 9 (ehem. Biedermann) in Hechingen ein.

Mittels Fotografien zeigt die Ausstellung zeitgemäße Bilder und gibt einen ungewohnten und modernen Blick auf den Menschen

Jesus. Die Besucher sind eingeladen, an einzelnen Stationen mitzumachen und - wenn Sie wollen - durch ihr Mittun die Ausstellung mitzugestalten.

Im Ausstellungszeitraum wird es besondere Aktionen, Gottesdienste, Vorträge und Angebote in und um die Ausstellung geben. Öffnungszeiten:

Mittwochvormittags nach dem „Gottesdienst zwischen Markt und Café“ von 10.30 bis 12.00 Uhr, sonntags nach dem Gottesdienst in der Stiftskirche von 11.00 bis 13.00 Uhr und jeweils eine halbe Stunde vor Veranstaltungen in der Ausstellung

Jeden Freitag feiern wir um 18.30 Uhr einen Gottesdienst in der Ausstellung. Herzliche Einladung hierzu!

Das gesamte Programm und die aktuellen Highlights in der Ausstellung finden Sie hier:

<https://kath-hechingen.de/aktuelles/mensch-jesus-ungewoehnliche-perspektiven-auf-einen-aussergewoehnlichen-menschen>

Mit der Bibel online unterwegs

Herzliche Einladung zum monatlichen Online-Austausch mittels Bibliolog und Bibel-Teilen ein.

Beim Bibliolog geht es darum, in einen Dialog mit der Bibel zu treten und gemeinsam zu entdecken, was in einem Bibeltext ‚zwischen den Zeilen‘ steht. Beim Bibel-Teilen steht dagegen mehr der Austausch über den Text im Vordergrund und was er für das Leben heute vielleicht zu sagen hat. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen, Vorkenntnisse sind keine erforderlich.

Die Termine für die Treffen im ersten Halbjahr sind:

- 17.5.2023 (Bibliolog)
- 14.6.2023 (Bibel teilen)
- 12.7.2023 (Bibliolog)

Die Zugangsdaten zur Videokonferenz erhalten Sie jeweils einen Tag vorher per E-Mail.

Anmelden können Sie sich per E-Mail bei Kooperator Klaus Käfer (kaefer@kath-hechingen.de) oder Gemeindeferent Christine Urban (urban@kath-hechingen.de).

Mehr Infos finden Sie auf unserer Homepage:

www.kath-hechingen.de

Maiandacht in Burladingen

Am **Sonntag, 21. Mai 2023, um 18.00 Uhr** findet gemeinsam mit der italienischen Gemeinde eine Maiandacht bei der Lourdesgrotte statt. Bei Regen wird die Andacht in der Fideliskirche stattfinden.

Evangelische Kirchengemeinde

„Warum ich Gott so selten lobe“ stellt die verstorbene Theologin Dorothee Sölle in einem Gedicht fest. Der Satz ist berechtigt. Dass das Lob Gottes weniger wird, hat Gründe, gute Gründe. Denn wir blicken in unsere Welt und sehen so vieles, was nicht in Ordnung ist. An Gewalttaten mit Messern und Gewehren in Deutschland und in aller Welt gewöhnen wir uns wohl oder übel. Der Diktator in Syrien wird wieder in die Staatengemeinschaft aufgenommen. Der Krieg in der Ukraine kostet seit 15 Monaten täglich seine Opfer und hinterlässt viele Traumata. Die Erderwärmung zu begrenzen scheint illusorisch. Und dann noch die Katastrophen im privaten Bereich mit Unfällen, Krankheiten und Trennungen. Da können wir schlecht sagen: Prima, Gott! Die Welt ist wunderbar. Wir blenden das Schlechte und Böse aus und wenden uns dir zu, loben und preisen dich mit den himmlischen Chören. Dagegen werden wir im Wochenspruch für die kommende Woche aus Psalm 66 zum Lob Gottes aufgerufen: „Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.“

Das verlockt mich zum Satz „Warum ich Gott trotzdem lobe.“ All die negativen Beispiele kann man lange fortsetzen. Aber das macht nur resignativ und depressiv. Meine Kraft ist so klein, das Böse so mächtig, die Zukunft in vielem düster. Diese resignative Grundstimmung macht alles nur noch schlimmer. Dagegen hilft der Satz: „Loben zieht nach oben.“ Das Schlechte wollen wir nicht ausblenden. Aber es darf uns nicht beherrschen. Deshalb singe ich gerne die alten und die neuen Loblieder. Allerdings brauche ich zum Loben die Gemeinschaft mit anderen. Zum Loben brauche ich die Musik. „Ich singe mit, wenn alles singt“, heißt es dazu im Sommerlied. Da möchte ich einstimmen. „Warum ich Gott trotzdem lobe.“ Weil das Gebet ohne das Lob verarmt. Die Konfirmandinnen und Konfirmanden haben beim Aufsagen daran erinnert: „Das Gebet ist ein Reden des Herzens mit Gott in Bitte und Fürbitte, Klage und Frage, Dank und Anbetung.“ Wenn wir die Fürbitte oder die Klage oder das Lob aus

dem Beten herausnehmen, nehmen wir dem Beten die Vielfalt. Ja, wir dürfen klagen und fragen! Ja, wir können Gott bitten. Aber ohne das Lob, dass er ein großartiger Gott ist, der uns nahe ist, fehlt uns Wesentliches.

Ich wünsche uns eine gute und gesegnete Woche!
Ihr Pfarrer Herbert Würth

Freitag, 12. Mai

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 13. Mai

19.00 Uhr Johanneskirche, Abendmahls- und Katechismusgottesdienst - Konfirmandengruppe III mit Taufe (Pfarrer Steiner), musikalische Gestaltung Heidrun Hamp mit Horst Nußbaum und Jonas Hamp, Gesang

Sonntag, 14. Mai

10.00 Uhr Johanneskirche, Konfirmationsgottesdienst - Gruppe III (Pfarrer Steiner) unter Mitwirkung des Posaunenchores
10.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Kinderkirche
10.30 Uhr St.-Silvester-Kirche Jungingen
ökumenischer Familiengottesdienst
11.00 Uhr St.-Antonius-Kirche Sickingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)

Montag, 15. Mai

14.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Treffpunkt Kreativ „stricken, häkeln, Kaffee trinken, geselliges Beisammensein“
19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Posaunenchorprobe

Dienstag, 16. Mai

20.00 Uhr Gemeindehaus Hechingen, Informationsabend für Eltern, Konfirmanden und Konfirmandinnen zur Konfirmation 2024 mit Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 17. Mai

19.30 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Bibelgesprächskreis mit Pfarrer Würth

Donnerstag, 18. Mai - Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Würth)

Freitag, 19. Mai

19.30 Uhr Gemeindehaus Hechingen, offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft

Samstag, 20. Mai

15.30 Uhr Johanneskirche, Trau- und Taufgottesdienst (Pfarrer Würth)

Sonntag, 21. Mai

9.00 Uhr Gemeindehaus Jungingen, Gottesdienst (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr Johanneskirche, Gottesdienst (Pfarrer Würth)

Vatertagshockete am Gemeindesaal

Am **Donnerstag, 18.5.2023**, findet wieder unsere beliebte Vatertagshockete am und im Junginger Gemeindesaal statt. Auf der Speisekarte stehen neben diversen erfrischenden Kaltgetränken auch Rote Wurst, Pommes und Schnitzel. Wir laden alle Wanderer sowie alle Daheimgebliebenen ein, ein paar gesellige Stunden mit uns zu verbringen!



Klärwerk Jungingen e.V.

1. Mai-Bewirtung

Das Juz-Team bedankt sich hiermit bei allen Einwohnern und Wanderer die unsere Bewirtung auf dem Köhlberg und am Juz so zahlreich besucht haben. Ein besonderes Dankeschön möchten wir an die Alphornbläser, an unsere Kuchenspenderrinnen, die Gemeinde Jungingen und an die Vereine, die uns unterstützt haben aussprechen.



Musikverein "Eintracht" Jungingen e.V.

Musikprobe

Freitag, 12.5.2023:

20.00 Uhr Probe Gesamtorchester



Schützenverein Jungingen 1924 e.V.

Spargel-Essen

Am Sonntag, 28.5.2023, ab 11.30 Uhr findet wieder unser traditionelles Spargel-Essen statt!

(nur mit Voranmeldung bis zum 24.5.2023, Tel. 8385 oder 0171 991434 , ab 18.00 Uhr)

Der Schützenverein freut sich auf euer Kommen.

Vorankündigung

Unser diesjähriges Königsschießen findet am 11.6.2023 ab 10.00 Uhr statt.



Seniorenbetreuung Jungingen e.V. (SBJ)

Einladung zur SBJ-Mitgliederversammlung

Namens des Gesamtverbandes lade ich hiermit zur Mitgliederversammlung auf Dienstag, 30. Mai 2023, 19.00 Uhr in den Gemeindesaal Jungingen herzlich ein.

Vorgesehen ist folgende Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Tätigkeitsberichte
 - 2.1 Vorsitzender
 - 2.2 Helferkreis-Koordinatorin
3. Aussprache zu den Berichten
4. Jahresabschluss 2022
 - 4.1 Vorlage und Erläuterung
 - 4.2 Bericht der Rechnungsprüfer
 - 4.3 Genehmigung des Jahresabschlusses
5. Entlastung des Gesamtverbandes
6. Wirtschaftsplan 2023; Beratung und Genehmigung
7. Wahlen und Bestellungen
 - 7.1 Gesamtverband
 - 7.2 Rechnungsprüfer
8. Verschiedenes

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 6 Abs. 4 der Vereinsatzung die Mitgliederversammlung unabhängig von der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Jürgen Weber
Vorsitzender

Vereinsmitteilungen



FC Killertal 04 e.V.

Aktive/1. Mannschaft

20. Spieltag: Die Serie reißt

FC Hechingen II - FC Killertal 04

6:3 (3:2)

Gegen die Bezirksliga-Reserve aus Hechingen konnten wir nicht an die Leistungen der Vorwochen anknüpfen und verloren verdient. Während wir auf dem Kunstrasen im Hechinger Weierstadion in der Offensive recht gefällig kombinierten, bekamen wir in der Hintermannschaft den Bezirksliga-Torjäger der Gastgeber nie wirklich in den Griff und mussten eine verdiente Niederlage hinnehmen. Die Tore für uns fielen durch Kai Hoffmann, Enrique Salzsieder und ein Eigentor.

Am kommenden **Sonntag, 14.5.2023**, empfangen wir die SG Weildorf/Bittelbronn II. Die erste Mannschaft der Gäste konnte am letzten Spieltag die Meisterschaft in der Kreisliga A2 einfahren. Wir sind gespannt, mit welcher Truppe wir daher rechnen dürfen. Anpfiff in Jungingen ist um **15.00 Uhr**.